Nachrichtenblatt der Ersten Vorarlberger Malakologischen Gesellschaft 3 1 Rankweil, 7. Juli 1995

Beiträge zur Kenntnis der rezenten und fossilen Melanopsidae III.

Melanopsis vitalisi STRAUSZ 1942 - neu für die fossile pontische Gastropodenfauna
Österreichs.

von Wolfgang Fischer, Wien & Alexander Reischütz, Horn.

In Velm (NÖ) wurden von A. Reischütz bei einer Sammelexkursion mit dem Erstautor zwei Gehäuse einer vorerst unbekannten pontischen *Melanopsis* gefunden. Durch einen Hinweis von P. Müller (Budapest) konnte sie als *Melanopsis vitalisi* STRAUSZ 1942 determiniert werden.

Aus dem Pontien des Wiener Beckens war bis jetzt nur *Melanopsis sturii* FUCHS 1873 bekannt (STOJASPAL 1990, RÖGL et al. 1993). Im Balatongebiet (Ungarn) sind *Melanopsis vitalisi* STRAUSZ 1942 und *Melanopsis tihanyensis* WENZ die Vertreter der pontischen Arten.

Melanopsis sturii unterscheidet sich durch das schlanke, mit kleinen Dornen besetzte Gehäuse sehr deutlich von M. vitalisi. M. tihanyensis ist plumper und ebenso mit Dornen besetzt, weist aber im allgemeinen eine große Variabilität auf (MAKADI 1992). Die bis jetzt bekannten Gehäuse von M. vitalisi besitzen eine schlankovale Form und sind glatt.

Die Landschneckenfauna dieser Sandgrube wurde von LUEGER (1981) bearbeitet. Von den beiden Autoren wurden trotz der dürftigen Aufschlußverhältnisse doch einige Landschneckenarten gefunden. Dies sind *Triptychia* sp., *Tropidomphalus doderleini* (BRUSINA 1897) und *Cepaea etelkae* (HALAVATS 1925).

An Süßwassermollusken wurden noch *Psilunio flabellatus* (GOLDFUSS 1838), *Pisidium* sp. und *Planorbis* sp. gefunden.

Nach *Brotia vasarhelyii* (HANTKEN 1887) (FISCHER 1994) ist dies ein weiterer Nachweis für obermiozäne Gastropoden aus Österreich, welche bis jetzt nur aus Ungarn bekannt waren.

Literatur:

- FISCHER, W. (1994): *Brotia vasarhelyii* (HANTKEN 1887) (Prosobranchia: Pleuroceridae) aus der Kiesgrube von St. Margarethen (Burgenland/Österreich) sowie Bemerkungen zu den Obermiozänen *Brotia* Arten in Österreich.- Club Conchylia Inf. 26(2):16-21.
- LUEGER, J.P. (1981): Die Landschnecken im Pannon und Pont des Wiener Beckens. Denkschr. Österr. Akad. Wiss., math.-naturwiss. Kl. 120, 124 S., 16 Taf..
- **MAKADI, M. (1992):** A *Melanopsis tihanyensis* WENZ beometriai vizsgálatának eredményei a Bakony-hegység délkeleti előterének tihany formációbeli képzödményeiben.-Malakológiai Tájékoztató **11**:11-15.
- RÖGL, F. et al. (1993): Die Primatenfundstelle Götzendorf an der Leitha (Obermiozän des Wiener Beckens, Niederösterreich).- Jb. Geol. B.-A. 136(2):503-526
- STOJASPAL, F. (1990): Die Molluskenfauna des Pontien in Österreich.- In: STEVANOVICH, P. (Ed.): Pontien-PI1, Ser. Chronostratigraphie u. Neostratotypen, 8:651-667, 2 Taf., Zagreb Beograd (JAZU & SAVU).
- STRAUSZ, L. (1942): Das Pannon des mittleren Westungarns. Ann. hist.-nat. mus. nat. hung. pars min. geol. pal. 35, 102 S., 6 Taf..

Adressen der Autoren: Wolfgang Fischer, Landstr. Hauptstr. 81/35, A-1030 Wien

e-mail (h330p6@edv1.boku.ac.at)

Alexander Reischütz, Puechaimgasse 52, A-3580 Horn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Nachrichtenblatt der Ersten Malakologischen Gesellschaft Vorarlbergs</u>

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Fischer Wolfgang, Reischütz Alexander

Artikel/Article: Melanopsis vitalisi STRAUSZ 1942 - neu für die fossile

pontische Gastropodenfauna Österreichs. 1